



Gemeinde Margetshöchheim

NIEDERSCHRIFT ÜBER DIE ÖFFENTLICHE SITZUNG DES GEMEINDERATES MARGETSHÖCHHEIM

Sitzungsdatum:	Dienstag, 10.12.2013
Beginn:	18:00 Uhr
Ende	20:10 Uhr
Ort:	im Sitzungssaal des Rathauses Margetshöchheim

TAGESORDNUNG

Öffentliche Sitzung

- | | | |
|-----|--|--------------|
| 1 | Vergabe des Jahresleistungsverzeichnisses für Tiefbauleistungen für die Jahre 2014 - 2015 | BV/041/2013 |
| 2 | 14. Änderung des Flächennutzungsplanes der Gemeinde Veitshöchheim; Beteiligung gem. § 4 Abs. 1 BauGB | HA/026/2013 |
| 3 | Aufstellungsbeschluss zur 17. Änderung des Bebauungsplanes "Grabenhügel" | BV/043/2013 |
| 4 | Information über den Sachstand zum Neubau des Mainstegs | HA/028/2013 |
| 5 | Jahresrückblick des Bürgermeisters | BGM/013/2013 |
| 6 | Informationen und Termine | |
| 6.1 | Veröffentlichung des nichtöffentlichen Teils der Sitzung vom 12.11.2013 | |

ANWESENHEITSLISTE

Vorsitzender

Brohm, Waldemar 1. BGM

Mitglieder des Gemeinderates

Burkard, Georg

Döbling, Edwin

Etthöfer, Peter

Götz, Norbert

Grönert, Michael

Haupt-Kreutzer, Christine 2. BGMin

Herbert, Stefan

Jungbauer, Björn

Teilnahme ab TOP 2

Jungbauer, Ottilie

Lutz, Werner

Roer, Gabriele

Sagur, Wolfgang

Stadler, Werner

Tratz, Norbert

Winkler, Andreas

Abwesende und entschuldigte Personen:

Mitglieder des Gemeinderates

Reuther, Marion

1. Bürgermeister Waldemar Brohm eröffnet um 18:00 Uhr die Sitzung des Gemeinderates Margetshöchheim, begrüßt alle Anwesenden und stellt die ordnungsgemäße Ladung und Beschlussfähigkeit des Gemeinderates Margetshöchheim fest.

ÖFFENTLICHE SITZUNG

TOP 1	Vergabe des Jahresleistungsverzeichnisses für Tiefbauleistungen für die Jahre 2014 - 2015
--------------	--

Das Technische Bauamt der VG hat für die kommenden zwei Kalenderjahre 2014 – 2015 die gemeindlichen Tiefbauarbeiten ausgeschrieben.

11 Baufirmen wurden aufgefordert ein Angebot abzugeben.

Es gingen insgesamt 6 Angebote ein. Die vorliegenden Angebote wurden vom Bauamt geprüft und die Ergebnisse mittels Preisspiegel dargestellt. Nach umfassender Prüfung der Leistungsverzeichnisse stellt sich das Angebot der Firma August Ullrich GmbH, Elfershausen, als das wirtschaftlichste und annehmbarste Angebot mit einem fiktiven Angebotspreis von 245.492,39 € (Brutto) dar.

Beschluss:

Der Gemeinderat beschließt, den Auftrag in Höhe von 245.492,39 € (Brutto) an die Tiefbaufirma August Ullrich GmbH, Elfershausen, zu erteilen.

einstimmig beschlossen Ja 15 Nein 0

TOP 2	14. Änderung des Flächennutzungsplanes der Gemeinde Veitshöchheim; Beteiligung gem. § 4 Abs. 1 BauGB
--------------	---

Die Gemeinde Veitshöchheim hat die Planungsunterlagen für die 14. Änderung des Flächennutzungsplanes zur Stellungnahme vorgelegt. Wesentlicher Inhalt dieser Änderung ist die Ausweisung des allgemeinen Wohngebietes „Sandäcker“ nördlich der Kreisstraße WÜ 3 „Am Geisberg“ mit ca. 14 ha Fläche. Die Gemeinde Veitshöchheim möchte damit dem sich abzeichnenden Trend der schrumpfenden und älter werdenden Bevölkerung entgegen wirken. Geplant sind ca. 340 Wohneinheiten in Geschloßwohnungen, Reihenhäusern, Doppel- und Einzelhäusern.

Beschluss:

Die 14. Änderung des Flächennutzungsplanes der Gemeinde Veitshöchheim wird zur Kenntnis genommen und festgestellt, dass gemeindliche Belange nicht berührt werden.

einstimmig beschlossen Ja 16 Nein 0

TOP 3	Aufstellungsbeschluss zur 17. Änderung des Bebauungsplanes "Grabenhügel"
--------------	---

Die auf den Grundstücken FINr. 1418, 1419 und 1420 geplante Bebauung wurde dem Bauausschuss in der Sitzung vom 05.12.2013 vorgestellt. Nach Auffassung des Landratsamtes Würzburg ist wegen der geplanten Hinterliegerbebauung ein Änderungsverfahren zum

Bebauungsplan „Grabenhügel“ notwendig. Auf den genannten Grundstücken sind unter Ausnutzung der gesamten Grundstücksfläche insgesamt drei Baukörper geplant.

Beschluss:

Der Gemeinderat beschließt auf der Grundlage der vorliegenden Planung die Durchführung des 17. Änderungsverfahrens zum Bebauungsplan „Grabenhügel“. Gem. § 13/13a BauGB ist die Änderung im vereinfachten bzw. beschleunigten Verfahren durchzuführen.

einstimmig beschlossen Ja 16 Nein 0

TOP 4 Information über den Sachstand zum Neubau des Mainstegs

Zur Vorbereitung der Verwaltungsvereinbarung zum Bau des neuen Mainstegs fand ein Gesprächstermin am 28.11.2013 statt. Wesentlicher Inhalt der Besprechung war die Frage der Abstimmung des Genehmigungsverfahrens, des sich ergebenden Zeitplanes sowie Frage der Bauherrschaft. Das WNA favorisiert das Planfeststellungsverfahren, da in diesem Verfahren eine Abwägung der jeweiligen Belange stattfindet und eine Beteiligung aller öffentlichen Stellen und Bürger abschließend gewährleistet wird. Dieses Planfeststellungsverfahren müsste von der WSD Süd, Würzburg durchgeführt werden und sollte nach Meinung des WNA nur geringfügig länger dauern als die „wasserrechtliche Anlagengenehmigung“. Nach derzeitigem Sachstand wird mit dem Baubeginn des Mainstegs nach dem Genehmigungs- und Förderverfahren im Frühjahr 2016 zu rechnen sein. Träger des Verfahrens sollte das WNA bleiben, um weitere Verzögerungen durch gegenseitige Abstimmungsverfahren zu vermeiden.

Weitere Einzelheiten wie die Beleuchtung des Mainstegs und die Ausführung des Geländers sind in nächster Zeit zu beschließen.

Die Leiterin des WNA, Frau Bodsch wird in der nächsten Sitzung am 14.01.2014 über den wesentlichen Inhalt dieser Verwaltungsvereinbarung informieren. Erst nach Abschluss dieser Vereinbarung kann auch die Verwaltungsvereinbarung zwischen Veitshöchheim und Margetshöchheim erörtert und abgeschlossen werden.

Parallel hierzu fanden Gespräche zum Projekt „Masterplan Mainufer“ statt, die in engem Zusammenhang mit der Planung des Mainstegs stehen. Die Abstimmung mit den Vereinen hat hierzu stattgefunden, sodass Anfang nächsten Jahres die Ergebnisse vorgestellt werden können.

Aus dem Gemeinderat wurde gebeten, bis zur nächsten Sitzung zu klären, welche Kosten für das Planfeststellungsverfahren anfallen und wie die Kostentragung geregelt ist.

zur Kenntnis genommen

TOP 5 Jahresrückblick des Bürgermeisters

Gemeinsam mit dem Gemeinderat gedachte Bürgermeister Brohm den im vergangenen Jahr verstorbenen Mitbürgern. In seinem Jahresrückblick unter dem Motto „Einer allein kann kein Dach tragen“ stellte er fest, dass es nicht nur dem Mitwirken aller Mitglieder des Gemeinderates sondern auch der aktiven Beteiligung der Bürgerschaft zu verdanken ist, dass anstehende Projekte entwickelt werden können. Im vergangenen Jahr hätten insbesondere die Maßnahmen „Ausbau der Mainstraße, Sanierung des Daches der Margarethenhalle, Sanierung der Friedhofsmauer, Erwerb von Grundstücken im Bereich des künftigen Mainstegs sowie Bezuschussung des Sportheimbaues“ erhebliche, finanzielle Herausforderungen dargestellt. Der Gemeinderat werde sich im kommenden Jahr in einer neuen Zusammensetzung mit weiteren Projekten wie der Wegesanierung im Friedhof, der Modernisierung der Licht- und

Tontechnik in der Margarethenhalle, der Erneuerung des Eingangsbereichs im Rathaus und der Reparatur und Sanierung des Kanalnetzes befassen müssen. Darüber hinaus stehe der Ausbau des Grillplatzes auf der Wunschliste und es gelte, die bereits vorgesehenen Baumaßnahmen Finkenweg und Schwalbenweg sorgfältig vorzubereiten.

Mit einem herzlichen Dank an alle Gemeinderäte und ihre Familien wünschte der Bürgermeister ein friedliches und besinnliches Weihnachtsfest und berufliches und persönliches Wohlergehen.

Gemeinderat Döbling gab für die Fraktion der CSU einen Rückblick auf die Ereignisse des Jahres 2013. Er stellte fest, dass der eingeschlagene Weg zur Verbesserung der Infrastruktur beibehalten werden müsse und dankte dem Petitionsausschuss des Landtages für die Unterstützung im wasserrechtlichen Verfahren.

Gemeinderat Stadler dankte für die SPD-Fraktion dem Bürgermeister und der Verwaltung für die sehr gute und umfassende Information des Gemeinderates.

Gemeinderat Etthöfer schloss sich im Namen der MM den Wünschen der Vorredner an und verwies darauf, dass die Politik mehr Persönlichkeiten mit Konturen benötige, um das Interesse der Bevölkerung an der Politik wach zu halten.

TOP 6 Informationen und Termine

- Festlegung der Sitzungstermine des Gemeinderates 2014
- Veröffentlichung des Bürgerinfoportals auf der Homepage der Gemeinde: Neben Sitzungsterminen und Ladungen sind hier künftig auch alle Protokolle zu finden.
- Entwurf der Verordnung zur Änderung des Regionalplanes, Abschnitt 5.1 „Windkraftnutzung“

TOP 6.1 Veröffentlichung des nichtöffentlichen Teils der Sitzung vom 12.11.2013

Darlehensaufnahme

Im Haushalt 2013 ist eine Darlehensaufnahme von 700.000 € für die verschiedenen Investitionen vorgesehen. Durch den Wegfall bzw. die längerfristige Verschiebung von geplanten Investitionen und Investitionszuweisungen sowie durch verschiedene Kosteneinsparungen erscheint eine Darlehensaufnahme in Höhe von 500.000 € als ausreichend, aber auch erforderlich, um die Investitionskosten, insbesondere der Dacherneuerung der Margarethenhalle und des Ausbaus der Mainstraße decken zu können.

Auf dieser Basis wurden verschiedene Angebote eingeholt. Zum Zeitpunkt der Entscheidung lag das günstigste Angebot der Bayern Labo im Auftrag der Sparkasse Mainfranken vor.

Beschluss:

Einer Darlehensaufnahme von 500.000 € für das neue Dach der Margarethenhalle gemäß des jeweils tagesaktuell günstigsten Angebots wird zugestimmt mit einer Zinsbindung von 20 Jahren.

einstimmig beschlossen Ja 13 Nein 0

Mit Dank für die rege Mitarbeit schließt 1. Bürgermeister Waldemar Brohm die öffentliche Sitzung des Gemeinderates Margetshöchheim.

Waldemar Brohm
1. Bürgermeister

Roger Horn
Schriftführer/in